

zur Sitzung des Rates der Gemeinde Friedeburg am 15.10.2014

TOP 12: Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

1. Für die geplante Rathuserweiterung und -sanierung hat die Gemeinde einen Ideenwettbewerb durchgeführt, zu dem drei Architekturbüros ihre Planungsvorschläge erarbeitet haben. Für die Entscheidungsfindung, welcher Planungsvorschlag den Zuschlag erhalten soll, wurde die Meinung der Bevölkerung eingeholt. Über das Internet konnten Interessierte über ein eigens hierfür eingerichtetes Antwortformular angeben, welcher Planungsvorschlag ihnen am besten gefällt. Zudem konnten die Planungsvorschläge im Rathaus angesehen und bewertet werden.

An der Meinungsumfrage haben sich insgesamt leider nur 210 Personen beteiligt. Als Favorit der fünf Planungsvorschläge ging dabei der Planungsvorschlag vom Architekturbüro Tjards (Variante 1) hervor.

Von der Verwaltung wurde auf der Grundlage der im Vorfeld festgelegten Planungsvorgaben und Bewertungskriterien eine Auswertung der Planungsvorschläge vorgenommen. Alle Planungsvorschläge erfüllen die Planungsvorgaben und kommen für eine Rathuserweiterung und -sanierung in Frage. Sie unterscheiden sich „lediglich“, aber wesentlich in der Architektur und im äußeren Erscheinungsbild. Der Verwaltungsausschuss hat sich in seiner Sitzung am 16.07.2014 mehrheitlich der Meinung der Bevölkerung angeschlossen und den Beschluss gefasst, den Planungsvorschlag vom Architekturbüro Tjards als Gewinner des Ideenwettbewerbs zur Rathuserweiterung und –sanierung hervorgehen zu lassen. Jetzt gilt es, auf der Grundlage dieses Planungsvorschlages die Planungen und die Kostenschätzungen unter Einbeziehung von Fachplanern zu konkretisieren. Die endgültige Planung wird dann dem Verwaltungsausschuss zur abschließenden Entscheidung vorgelegt.

2. Am Grundschulstandort Wiesede der Grundschule Friedeburg wird bereits seit vielen Jahren ein Schulkindergarten betrieben. Ein Schulkindergarten hat die Aufgabe, schulpflichtige, aber noch nicht schulfähige Kinder durch geeignete pädagogische Maßnahmen auf den Besuch des 1. Schuljahres vorzubereiten. Defizite können die Schülerinnen und Schüler des Schulkindergartens zum Beispiel in grob- und/oder feinmotorischen Bereichen, in der Sozialkompetenz oder im Bereich Sprache haben.

Die diesjährigen Einschulungsuntersuchungen für das Einschulungsjahr 2014/2015 haben ergeben, dass 21 schulpflichtig werdende Kinder im gesamten Gemeindegebiet im Schulkindergarten auf den Schulbesuch vorbereitet werden sollen. Wenn mehr als 20 Schülerinnen und Schüler von der Einschulung zurückgestellt werden, ist eine zweite Gruppe des Schulkindergartens einzurichten. Bislang gibt es an der Grundschule Friedeburg, und zwar am Standort Wiesede, lediglich eine Schulkindergarten-Gruppe.

Da die räumlichen Kapazitäten am Schulstandort Wiesede die Beschulung einer zweiten Gruppe nicht ermöglicht, hat der Verwaltungsausschuss beschlossen, eine Gruppe des Schulkindergartens am Schulstandort Marx einzurichten. Dadurch können sechs Kinder aus dem Einzugsbereich Marx wohnortnah auf den Schulbesuch vorbereitet werden.

3. Seit 2013 wird das Schulmobiliar an den Grundschulen der Gemeinde Friedeburg schrittweise ausgetauscht. In diesem Jahr wird der Austausch des Mobiliars für insgesamt sechs Klassenräume fortgesetzt. Der Verwaltungsausschuss hat den Auftragsvergaben zugestimmt. Die neuen Möbel kosten rd. 50.000,-- € und wurden inzwischen geliefert.
4. Noch in diesem Jahr soll im Landkreis Wittmund der Digitalfunk für die Feuerwehren eingerichtet werden. Im Gemeindefeuerwehrkommando sind 21 mobile und 15 festinstallierte Funkgeräte auszutauschen. Die Kosten für den Austausch betragen rd. 30.000,-- €.
5. Nachdem der VA Ende Juli über die Auftragsvergaben für die Kleinsporthalle in Etzel entschieden hat, fand am 13.09.2014 der erste Spatenstich statt. Die Bauhauptarbeiten führt nach Durchführung einer öffentlichen Ausschreibung Firma Bochers aus Augustfehn aus. Die übrigen Gewerke wurden beschränkt und unter Beteiligung der ortsansässigen Firmen (Schlegel aus Marx, Mönck aus Horsten, Fischer aus Marx und Weidhüner aus Marx) ausgeschrieben. Mit der Fertigstellung der Halle ist im Sommer 2015 zu rechnen.
6. An der Radarstraße in Wiesedermeer wird auf einer Länge von 2,1 km ein Wanderweg gebaut, der von der Stadt Aurich in Richtung Brockzetel weitergeführt wird. Der Verwaltungsausschuss Aurich und der Verwaltungsausschuss Friedeburg haben entschieden, Fa. Strabag aus Aurich mit den Arbeiten zu beauftragen. In der letzten Woche wurde mit den Arbeiten begonnen. Die Kosten für die Gemeinde Friedeburg betragen rd. 150.000,-- €.
7. Der Bauhof erhält einen neuen Schlepper von Firma Gahl aus Bentstreek. Der alte Schlepper ist sieben Jahre alt und wird in Zahlung gegeben.
8. Wegen der werktags tagsüber bestehenden eingeschränkten personellen Verfügbarkeit werden sehr oft mehrere Ortsfeuerwehren gleichzeitig alarmiert. Dadurch wird die notwendige Einsatzstärke sichergestellt. Der Einsatz mehrerer Ortsfeuerwehren bzw. mehrerer Fahrzeuge muss von der Einsatzleitung koordiniert werden. Dafür ist ein geeignetes Führungsfahrzeug mit ausgebildetem Personal erforderlich. Der Verwaltungsausschuss hat sich daher dafür ausgesprochen, für die Ortsfeuerwehren in der Gemeinde Friedeburg ein Einsatzleitfahrzeug anzuschaffen, das zentral der Ortsfeuerwehr Friedeburg zugeordnet wird.
9. Die Ortsfeuerwehr Etzel benötigt einen An- und Umbau ihres Feuerwehrhauses, weil der Stellplatzbereich für zwei Fahrzeuge zu klein ist und keine separaten Umkleibereiche und Toiletten für Frauen vorhanden sind. Der Verwaltungsausschuss hat die Verwaltung beauftragt, in Absprache mit der Ortsfeuerwehr konkrete Pläne für eine Erweiterung des Feuerwehrgebäudes in Etzel zu erarbeiten.
10. Für die Ortsfeuerwehr Horsten muss ein neues Feuerwehrgebäude errichtet werden, weil das jetzige Gebäude eine Vielzahl von Mängeln und Defiziten aufweist. Die Gemeinde Friedeburg hat an der Horster Hauptstraße in Horsten ein Grundstück erworben, auf dem ein neues Feuerwehrgebäude errichtet werden soll. Jetzt wird die Verwaltung die Planungen
f
ü
r

d
a
s

n
e
u